Gemeinde			Nr. im Bau- / Abgrabungsan- tragsverzeichnis der Gemeinde			Nr. im Bau- / Abgrabungsantragsverzeichnis des Landratsamts		
	Untere Bauaufsichts- / Abgrabungsbehörde		Eingangsstempel der Gemeinde		einde	Eingangsstempel des Landratsamts		
	Erstschrift Zweitsd	chrift Drittschrift	wei	tere Ausfertigun	g	Zutreffendes bitte ankreuzen ⊠ oder ausfüllen		
	Antrag auf Ba (Art. 64 BayBO)		Antrag auf Abgrabungsgenehmigung  (Art. 7 BayAbgrG)					
	Änderungsantrag zu einem beantragten / genehmigten Verfahren  Aktenzeichen des bisherigen Antrags: Genehmigungsdatum:							
	Antrag auf Vorbescheid (Art. 71 BayBO, Art. 9 Abs. 1 Satz 4 BayAbgrG)							
	<ul> <li>Vorlage im Genehmigungsfreistellungsverfahren (Art. 58 BayBO, Art. 6 Abs. 2 BayAbgrG)</li> <li>□ Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich eines Bebauungsplans i. S. v. § 12 / § 30 Abs. 1 oder 2 BauGB. Es hält alle Festsetzungen ein. Nr. des Bebauungsplanes / Bezeichnung:</li> <li>□ Vorhaben i. S. v. Art. 58 Abs. 2 BayBO</li> <li>□ Es wird beantragt, die Vorlage als Antrag auf Baugenehmigung weiter zu behandeln, falls die Gemeinde erklärt, dass das Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.</li> </ul>							
1.	Entwurfsverfasser							
	Name			Vorname				
	Straße, Hausnummer			PLZ, Ort				
	Telefon (mit Vorwahl)			Fax				
	E-Mail							
	bauvorlageberechtigt na	bauvorlageberechtigt nach Art. 61 ff. BayBO			keine Bauvorlageberechtigung			
	Art. 61 Abs. 2 Nr. 1	☐ Art. 61 Abs. 2 Nr. 1 ☐ Art. 61 Abs. 2 Nr. 2 ☐ Ar			. 61 Abs. 3 Art. 61 Abs. 4			
	Listen- / Architektennummer Land							
	Berufsbezeichnung							
	Art. 61b BayBO	Art. 61b BayBO  Land der Niederlassung  Bauvorlageberechtigte Person			Anzeige / Bescheinigung ist erfolgt in (Bundesland)			
	Art. 61 Abs. 6				sog. "Besitzständler" (Art. 61 Abs. 5 BayBO in der bis zum 31.07 2009 geltenden Fassung)			
2.	Bauherr							
	Name				Vorname			
	Straße, Hausnummer			PLZ, Ort				
	Telefon (mit Vorwahl)			Fax				
	E-Mail							

	Ggf. Vertretung des Bauherrn						
	Name		Vorname				
	Straße, Hausnummer		PLZ, Ort				
	Telefon (mit Vorwahl)		Fax				
	E-Mail						
3. Baugrundstück							
	Gemarkung	Flur-Nr.		Gemeinde			
	Straße, Hausnummer		Gemeindeteil				
	Verwaltungsgemeinschaft						
	Bestehende Dienstbarkeiten auf dem Baugrundstück  Abstandsflächen Geh- und Fahrtrechte Überbaurechte Stellplätze  andere Rechte:  Bestehende Abstandsflächenübernahme  Auf das Grundstück wurden Abstandsflächen aufgrund einer Erklärung i. S. v. Art. 6 Abs. 2 Satz 3 BayBO übernommen.  Flur-Nr. und Gemarkung des herrschenden Grundstücks / Bezeichnung der begünstigten Person:						
4.	Nachbarbeteiligung  Allen Eigentümerinnen und Eigentümern benachbarter Grundstücke sind die Bauzeichnungen und der Lageplan zur Zustimmung vorzulegen. Die Zustimmung bedarf der Schriftform. Bitte angeben: Flur-Nr., Gemarkung, alle Eigentümerinnen und E gentümer mit Name, Vorname, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon. Insbesondere ist anzugeben, ob zugestimmt wurde. Diesbezüglich unrichtige Angaben können gravierende Auswirkungen auf die (dann nicht eintretende) Bestandskrader Baugenehmigung haben!						
	a)			Zustimmung wurde erteilt			
				ja nein			
	b)			Zustimmung wurde erteilt			
				ja nein			
	c)			Zustimmung wurde erteilt			
				ja nein			
	d)			Zustimmung wurde erteilt			
				ja nein			
	e)			Zustimmung wurde erteilt			
				☐ ja ☐ nein			
	f)			Zustimmung wurde erteilt			
				☐ ja ☐ nein			

	g)			Zustimmung w	vurde erteilt				
				ја	nein				
	h)			Zustimmung w	vurde erteilt				
				ја	nein				
	w	veitere Nachbarinnen und Nachbarn siel							
	gem.	g auf Absehen von der Nachbarbeteilig Art. 71 Satz 4 Halbsatz 2 BayBO nbarinnen und Nachbarn bitte dennoch	☐ ja	nein					
	(nur b Betrie	g auf öffentliche Bekanntmachung nach bei baulichen Anlagen, die auf Grund ihr ebes geeignet sind, die Allgemeinheit oc zu benachteiligen oder zu belästigen)	☐ ja	nein					
Verpflichtende Öffentlichkeitsbeteiligung nach Art. 66a Abs. 2 BayBO ja nein (Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung eines Vorhabens nach Art. 58 Abs. 1 Nr. 4 BayBO oder Errichtung oder Erweiterung eines Sonderbaus nach Art. 2 Abs. 4 Nr. 9 Buchst. c, 10 bis 13, 15, 16 BayBO)					nein				
5.	Vorh	aben							
	Gebäudeklasse nach Art. 2 Abs. 3 Satz 1 Nr. BayBO Sonderbau nach Art. 2 Abs. 4 Nr. BayBO								
	Mittelgarage (§ 1 Abs. 7 Satz 1 Nr. 2 GaStellV)  Großgarage (§ 1 Abs. 7 Satz 1 Nr. 3 GaStellV)								
		Eine Prüfung des <u>Standsicherheitsnachweises</u> ist nicht erforderlich; die Erklärung des Tragwerksplaners über die Prüffreineit nach dem Kriterienkatalog gemäß Anlage 2 der BauVorlV (s. Anlage 1a) liegt bei.							
	(Anga	Brandschutznachweis (Angabe nur erforderlich bei Bauvorhaben i. S. v. Art. 62b Abs. 2 Satz 1 BayBO)  wird durch Prüfsachverständigen bescheinigt							
	b	pauliche Anlage mit Arbeitsstätte mit	einem höheren Gefährdungspot	ential (§ 2 Satz	3 BauVorlV)				
	□ Ein zusätzlicher Plansatz zur Weiterleitung an das Gewerbeaufsichtsamt liegt bei.  Das Bauvorhaben bedarf einer □ Abstandsflächen- / Abstandsübernahme (Art. 6 Abs. 2 Satz 3 BayBO) □ Ausnahme (§ 31 Abs. 1 BauGB; Antrag ist beizulegen, vgl. Ziffer 7) □ Befreiung (§ 31 Abs. 2 BauGB; Antrag ist beizulegen, vgl. Ziffer 7) □ Abweichung (Art. 63 Abs. 1 BayBO; Antrag ist beizulegen, vgl. Ziffer 7) Nicht erforderlich, wenn Bescheinigung durch Prüfsachverständigen erfolgt oder in den Fällen des Art. 63 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 1 BayBO das Vorliegen der Voraussetzung für eine Abweichung durch ihn bescheinigt wird. □ denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis (Art. 6 Abs. 1 DSchG)								
Einzelbaudenkmal Ensemble [									
	Vorbe	escheid zu diesem Antrag wurde	beantragt erteilt a	ıbgelehnt Ak	tenzeichen:				
6. Bei Antrag auf Vorbescheid:									
	Konkı	rete Frage(n), über die im Vorbescheid	zu entscheiden ist, siehe Beiblatt						

Konkrete Frage(n), über die im Vorbescheid zu entscheiden ist, siehe <u>Beiblatt</u>
Wird keine Frage gestellt, ist die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des in Ziff. 5 beschriebenen Vorhabens Gegenstand der Anfrage.

7.	Anlagen							
		Anzahl		Anzahl				
	Amtlicher Lageplan (§ 3 Nr. 1 BauVorlV)		Angaben zur gesicherten Erschließung (§ 3 Nr. 6 BauvorlV)					
	Bauzeichnungen (§ 3 Nr. 2 BauVorlV)		Zustimmung zur Abstandsflächenübernahme / Abstandsübernahme (§ 3 Nr. 8 BauVorlV)					
	Baubeschreibung (§ 3 Nr. 3 BauVorlV)		Antrag auf Ausnahme / Befreiung / Abweichung mit Begründung (§ 3 Nr. 9 BauVorlV)					
	Standsicherheitsnachweis (§ 3 Nr. 4 BauVorlV)		UVP-Unterlagen					
	Kriterienkatalog gemäß (§ 3 Nr. 4 BauVorlV) Anlage 2 der BauVorlV		statistischer Erhebungsbogen					
	Brandschutznachweis (§ 3 Nr. 5 BauVorlV)	Brandschutznachweis (§ 3 Nr. 5 BauVorlV)						
	Berechnungen (§ 3 Nr. 7 BauVorlV)							
	☐ GFZ ☐ GRZ ☐ BMZ							
8.	Hinweise zum Arbeitsschutz							
	Bei der Planung und Ausführung des Bauvorhabens sind die Anforderungen der Baustellenverordnung zu beachten. Sofern es sich bei dem Bauvorhaben um die Errichtung oder Änderung einer Arbeitsstätte handelt, sind zusätzlich die Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung zu beachten.							
9.	Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Dat	onechui	-z-Grundvorordnung (DSGVO)					
9.	Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist I							
	Die Daten werden erhoben, um das bauaufsichtliche							
	Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit dem anzuwendenden Fachgesetz.							
	Weitergehende Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet auf der Homepage der für die Genehmigung zuständigen unteren Bauaufsichtsbehörde abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrer zuständigen Sachbearbeiterin / Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von der behördlichen Datenschutzbeauftragten / dem behördlichen Datenschutzbeauftragten.							
10.	. Vollmacht							
	Mit nachstehender Unterschrift bevollmächtigt der Bauherr den Entwurfsverfasser, Verhandlungen mit der Bauaufsichtsbehörde im Zusammenhang mit diesem Antrag zu führen und Schriftverkehr mit Ausnahme von Bescheiden und Verfügungen bis zur Entscheidung über den Antrag in Empfang zu nehmen.							
			ja nein					
11.	Unterschriften							
	Entwurfsverfasser							
	Datum, Unterschrift							
	Bauherr							
	Vertretung							
	Datum, Unterschrift							

Die in der BayBO eingeführten Begriffe Bauherr, Entwurfsverfasser, Prüfsachverständiger und Tragwerksplaner werden im Formular in der dem Gesetz entsprechenden, männlichen Form verwendet.